

**Zeitschrift:** Das Rote Kreuz : offizielles Organ des Schweizerischen Centralvereins vom Roten Kreuz, des Schweiz. Militär-sanitätsvereins und des Samariterbundes

**Herausgeber:** Schweizerischer Centralverein vom Roten Kreuz

**Band:** 36 (1928)

**Heft:** 1

**Vereinsnachrichten:** Samariterhilfslehrerkurs in Zürich

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

und auch frühere Kommandanten. Gehaltvolle Ansprachen wurden gehalten von Herrn Dr. H. Sutter, dem neuen Rotkreuzchefarzt, von dem leider von uns scheidenden Kolonnenkommandanten, Herrn Hptm. Fehrmann, sowie dem Präsidenten der Kolonnenleitung, Herrn A. Roth-Burkhardt. Ein Lichtbildervortrag schilderte die 20jährige Tätigkeit in Krieg und Frieden und erweckte in den zahlreich Anwesenden, namentlich der alten Garde, manch angenehme und ernste Erinnerung. Durch gesungene, musikalische und theatralische Darbietungen wurde der Anlaß zu einem frohen Ereignis, bei dem die Kameradschaftlichkeit nach langer, ernster Tätigkeit wieder einmal zur Geltung kam. Es ist zu hoffen, daß gerade dadurch die Bande der Zusammengehörigkeit wieder neu geknüpft wurden und daß der Abend einen günstigen Einfluß ausüben werde auf die Arbeit, die

im nächsten Jahre wieder geleistet werden soll. Für ununterbrochene Tätigkeit in Kolonne und Leitung während den 20 Jahren konnten folgende Herren mit einem sinnreichen Gedenkblatt geehrt werden:

Ernst Stadler, Kolonnenführer;

Heinrich Wähler, Fourier;

Karl Rohner, Korporal;

Jakob Rutschmann, Vizepräsident der Kolonnenleitung;

Alfred Roth, Präsident der Kolonnenleitung.

Dem Kolonnenkommandanten, dem Kolonnenführer und dem Fourier überreichte die Mannschaft ferner noch ein wertvolles Präsent, während dem Kolonnenpräsidenten von Freundeshand ein prächtiges Blumenbukett überreicht wurde.

Der Kolonne St. Gallen wünschen wir auch in Zukunft viel Glück und gutes Gedeihen.

## An die Patronatssektionen der Rotkreuzkolonnen zuhanden der Kommandanten.

Als Rotkreuzchefarzt wurde vom Bundesrat gewählt: Herr Sanitätsobersleutnant Dr. Hans Sutter, Dufourstraße 24, St. Gallen, in Ersatz des zurückgetretenen Herrn Oberst Nikli, Langenthal. Um eine rasche Vereinigung der Soldrukerstatung an die Patronatsvereine zu ermöglichen, ersuchen wir die Patronatssektionen, dafür besorgt sein zu wollen, daß die Jahresberichte bis zum 20. Januar dem Herrn Rotkreuzchefarzt zugestellt werden.

Bern, 1. Januar 1928.  
Taubenstraße 8

Das Zentralsekretariat des Schweiz. Roten Kreuzes.

## Samariterhilfslehrekurs in Zürich.

In der Zeit vom 16. Januar bis Ende März findet in Zürich ein Abendkurs für Samariterhilfslehrer statt. Die Kursstunden fallen auf Montag und Donnerstag, je von 19.30 bis 21.30 Uhr. Kurslokal: Niedtlischulhaus.

Samaritervereine, welche neue Hilfslehrkräfte nötig haben, werden ersucht, ihre Anmeldungen bis spätestens am 10. Januar 1928 an das unterzeichnete Verbandssekretariat einzusenden. Es dürfen nur solche Kandidaten angemeldet werden, die über die nötigen Vorkenntnisse (gründliche Samariterkenntnisse) und ein gewisses Lehrgeschick verfügen. Die An-

gemeldeten sind verpflichtet, den Unterrichtsstoff des Samariterkurses gründlich zu repetieren. Sie werden bei Kursbeginn hierüber geprüft werden. Vom Ergebnis der Prüfung hängt die Zulassung zum Kurs ab.

Im übrigen richtet sich die Zulassung zum Kurs nach den Grundsätzen über die Hilfslehrerausbildung, wie sie auf Seite 12 unseres Tätigkeitsberichtes pro 1925 publiziert worden sind.

Mit der Anmeldung haben die Vereinsvorstände die Erklärung des Kandidaten, daß er sich verpflichtet, während wenigstens drei Jahren als Hilfslehrer tätig zu sein, einzusenden und ein Kursgeld von Fr. 10 für jeden Teilnehmer auf Postscheckkonto V b 169, Olten, Schweiz. Samariterbund, einzubezahlen.

Verspätete Anmeldungen können nicht berücksichtigt werden.

Olten, den 23. Dezember 1927.

Schweiz. Samariterbund:

Der Verbandssekretär: A. Rauber.

## Samariterhilfslehrerkurse und Repetitionskurse pro 1928.

Gemäß Beschluß des Zentralvorstandes werden pro 1928 folgende Hilfslehrerkurse stattfinden:

1. in Zürich ein Abendkurs in den Monaten Januar bis März;
2. in Burgdorf ein Kurs, der jeweilen Samstags und Sonntags (aufeinanderfolgend vier- bis fünfmal) stattfindet;
3. in Olten ein Wochenkurs im Frühjahr und
4. in Rüti (Zürich) ein Wochenkurs im Herbst.

Die Vereine, welche diese Kurse beschicken wollen, werden schon jetzt ersucht, die Kandidaten sorgfältig auszuwählen und vorbereiten zu lassen (Repetition des Lehrstoffes für Samariterkurse).

Während des Sommers werden sodann durch den Samariterbund zentrale Repetitionskurse für Improvisationsarbeiten durchgeführt werden.

Ueber den Zeitpunkt dieser Kurse wird später an dieser Stelle berichtet werden.

Olten, den 23. Dezember 1927.

Schweiz. Samariterbund:

Der Verbandssekretär: A. Rauber.

## Zum Jahreswechsel

wünschen wir allen Mitarbeitern, Freunden und Gönnern frohe Festtage und ein glückliches Neues Jahr.

Bern und Olten, im Dezember 1927.

Das Zentralsekretariat des Schweiz. Roten Kreuzes.

Das Verbandssekretariat des Samariterbundes.

## A l'occasion de la Nouvelle Année

nous adressons à tous nos collaborateurs, amis et donateurs nos meilleurs vœux de fête et leur souhaitons une bonne et heureuse année.

Berne et Olten, décembre 1927.

Secrétariat central de la Croix-Rouge suisse.

Secrétariat central de l'Alliance suisse des samaritains.